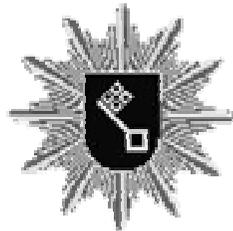


Bürgerbefragung bei der Polizei Bremen



**9. Deutscher
Präventionstag
18.Mai 2004**



Ulrich Goritzka
Polizei Bremen
Präsidialabteilung

ERSTE ANGELEGENHEIT Junge Polizeibeamtinnen bei ihrer Vereidigung in Paderborn im Februar 2002

Der große Polizei-TÜV

Wie sicher fühlen sich die Deutschen? Wie zufrieden sind sie mit ihrer Polizei? Welches Ansehen haben die Gesetzeshüter?

In Auftrag von Focus befragte das Meinungsforschungsinstitut TNS Emnid im Zeitraum vom 14. bis 22. März 2002 insgesamt 3900 Personen und Männer in der Bundesrepublik nach ihrem persönlichen Sicherheitsempfinden. Auswärtig gaben je 250 Bürger ab 18 Jahren in 56 Bundesländern und den 15 größten Städten Deutschlands einfach gestrichelt Die Ebene ist repräsentativ.

Focus wollte nämlich wissen, wie hoch das Ansehen der Polizei ist. Außerdem fragten die Emnid-Forscher nach der Zufriedenheit mit der Polizei und dem polizeilichen Strukturen wie zum Beispiel dem allgemeinen Sicherheitsgefühl und der empfindenen Bedrohung durch bestimmte Kriminalitätsfelder. Schließlich wollten Bürger befragen, die in den vergangenen zwei Jahren Kontakt mit der Polizei hatten. Sie sollten auf Grund ihrer Erfahrungen, Arbeitsweise bzw. Eigenschaften der örtlichen Polizei charakterisieren.

Die Befragten gaben Noten von 1 bis 5. Note 1 ist stets der beste Wert und bedeutet sehr gut, vier auch will zunehmend. Note 5 ist die schlechteste Zensur. Der Mittelwert liegt typischerweise bei 2,3.

Das Ergebnis der Umfrage wurde in einer Tabelle angeordnet (Länder und Städte in alphabetischer Reihenfolge).

Top-Zensuren
In der ersten Spalte sind die Bestnoten (1 bis 5) zu einem Prozentwert zusammengefasst. Finger sich hier zum Beispiel der Wert 97, heißt das: 97 Prozent der Befragten gaben Note 1 oder 2.

schlechte Noten
Die zweite Spalte stellt in gleicher Weise die Negativwerte dar. Ein Wert von 24 bedeutet daher, dass 24 Prozent der Bürger eine 4 oder 5 vergeben. Mit Grün sind Rat von Sicherheit und weiterer gekennzeichnet.

Land	Bestnoten (1 oder 2)	schlechte Noten (4 oder 5)
Baden-Württemberg	98	1,8
Bayern	98	2,2
Berlin	97	2,2
Brandenburg	96	2,2
Bremen	96	2,2
Hamburg	95	2,2
Hessen	95	2,2
Niederrhein	95	2,2
Nordrhein-Westfalen	95	2,2
Sachsen	95	2,2
Sachsen-Anhalt	95	2,2
Thüringen	95	2,2
Westfalen-Lippe	95	2,2
Bayern	94	2,2
Baden-Württemberg	94	2,2
Brandenburg	94	2,2
Bremen	94	2,2
Hamburg	94	2,2
Hessen	94	2,2
Niederrhein	94	2,2
Nordrhein-Westfalen	94	2,2
Sachsen	94	2,2
Sachsen-Anhalt	94	2,2
Thüringen	94	2,2
Westfalen-Lippe	94	2,2

Notenschlüssel
Die Note 5 als schlechter Wert wird hier nicht präsentiert, da sie nur in der Berechnung des Notenschlüssels eine Rolle spielt. In der ersten Spalte sind die Bestnoten (1 bis 5) zu einem Prozentwert zusammengefasst. In der zweiten Spalte sind die schlechten Noten (4 und 5) zu einem Prozentwert zusammengefasst.

Einschätzungen
Zusätzlich hat Focus die Bewertung der Polizei durch die Befragten erfragt. Die Noten sind in der Tabelle angegeben. Der Wert „N.A.“ steht für keine Angabe. In der ersten Spalte sind die Bestnoten (1 bis 5) zu einem Prozentwert zusammengefasst.

FOCUS vom 29.4.02:

„Der große Polizei-Test“

„....Die Bremer haben bundesweit die größte Angst vor Kriminalität....“

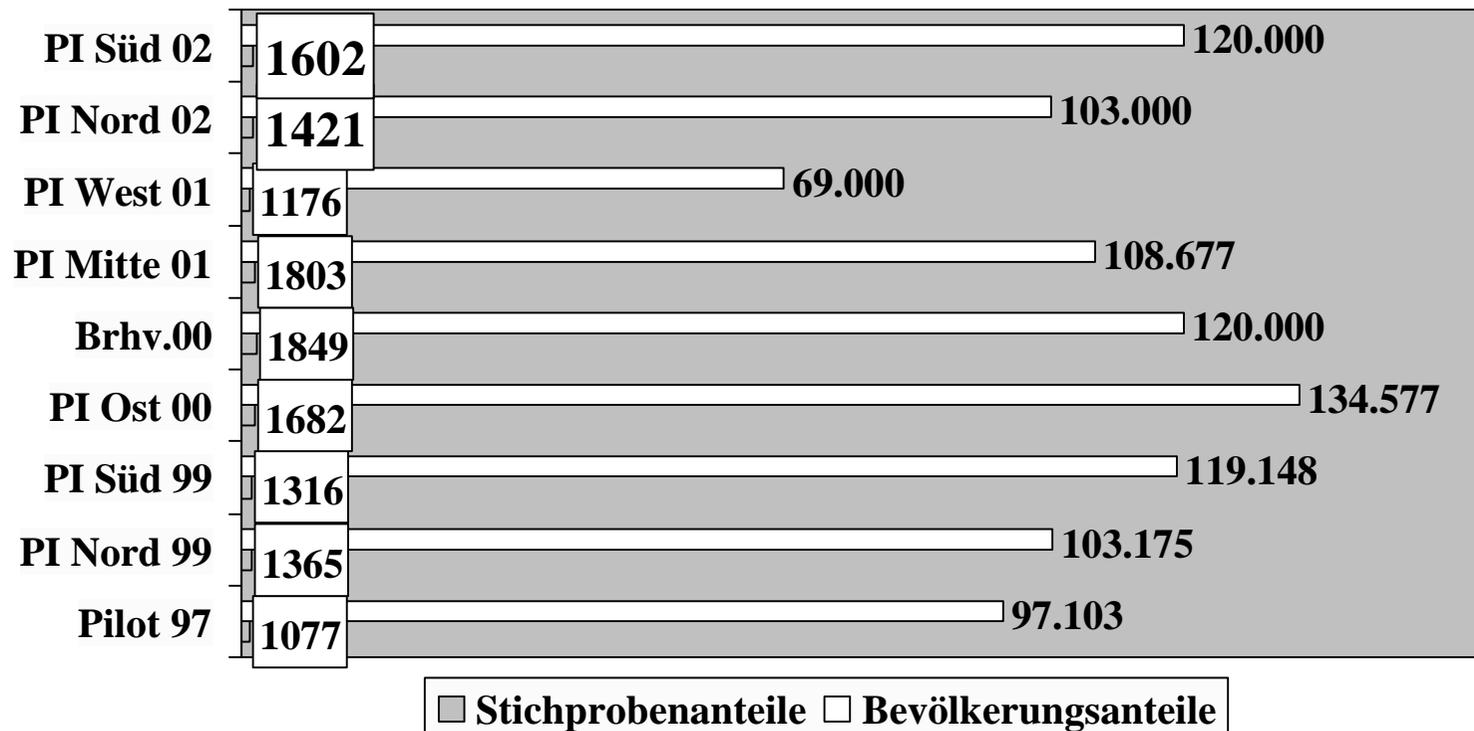
(Emnid)

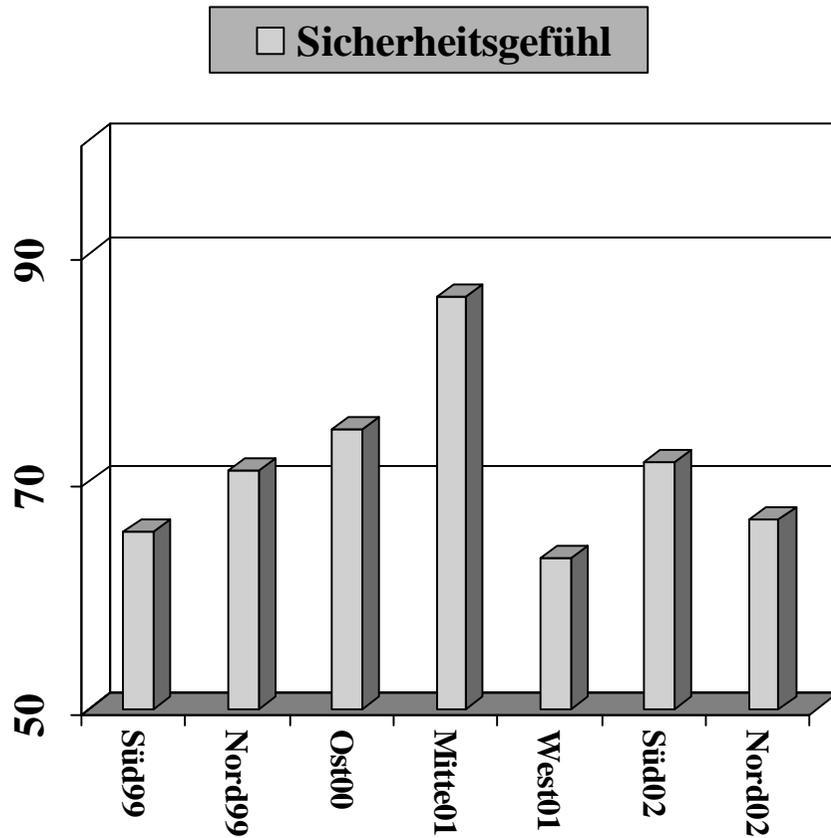
- Studie „Ängste der Deutschen“ des R+V-Infocenters 2002, Gesellschaft für Konsumforschung (GfK):

„...Insgesamt ist die Kriminalitätsfurcht jedoch erneut gesunken und liegt auf dem niedrigsten Niveau seit 1991. Betrachtet man die Angst vor Straftaten, sind die Niedersachsen und Bremer die furchtlosesten Deutschen.....“

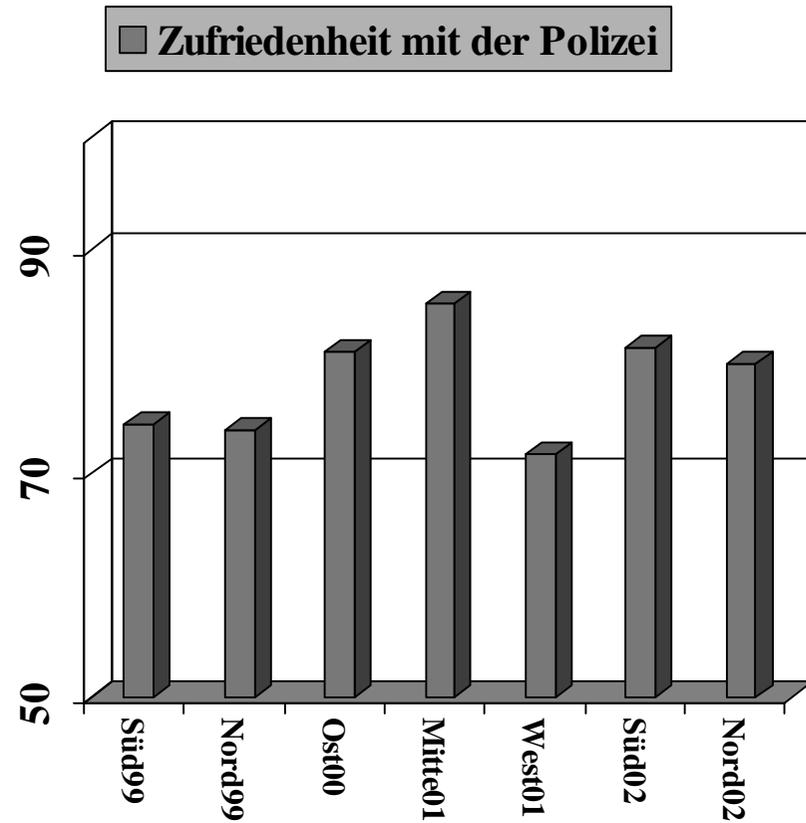
(vgl.www.ruv.de)

Auf die schriftliche **Bürgerbefragung** der **Polizei Bremen**
antworteten bisher **13.291** Bremer Bürger





Antworten in % „sehr sicher“ & „sicher“



Antworten in % „vollkommen zufrieden“, „sehr zufrieden“ und „zufrieden“

Sicherheitsatlas der Polizei Bremen im Internet

